

ÖSTERREICHISCHE RAUMORDNUNGSKONFERENZ



ÖROK

ÖROK: ZIELE & ORGANISATION

Die **Österreichische Raumordnungskonferenz (ÖROK)**, 1971 gegründet, ist eine von Bund, Ländern und Gemeinden getragene Einrichtung zur Koordination von Raumordnung und Raumentwicklung auf gesamtstaatlicher Ebene.

Das **politische Beschlussorgan** umfasst unter dem Vorsitz der vom Bundeskanzler mit seiner Vertretung betrauten Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus alle Bundesminister/-innen und Landeshauptleute, die Präsidenten des Österreichischen Städtebundes und des Österreichischen Gemeindebundes sowie mit beratender Stimme auch jene der Wirtschafts- und Sozialpartner.

Zur Erfüllung ihrer Aufgaben bedient sich die ÖROK auf Verwaltungsebene einer „**Stellvertreterkommission**“ sowie verschiedener **Arbeitsformate**, die sich aus VertreterInnen der Mitgliedsorganisationen zusammensetzen. Neben den formalen Gremien gewannen in den letzten Jahren weiche „Governance“ Formate für die Arbeit der ÖROK zunehmend an Bedeutung.

Für die laufende Tätigkeit wurde eine **Geschäftsstelle** eingerichtet.

ÖROK: AUFGABEN & PRODUKTE

RAUMENTWICKLUNG

Eine der zentralen Aufgaben ist die Erstellung des **Österreichischen Raumentwicklungskonzeptes**. Das aktuelle Österreichische Raumentwicklungskonzept („ÖREK 2011“) ist 2011 erschienen und hat einen Planungshorizont von etwa 10 Jahren. Unter dem Leitthema „Raum für alle“ bildet es die Strategie für die gesamtstaatliche Raumentwicklung.



Mit dem ÖREK 2011 wurde auch das Instrument der **ÖREK-Partnerschaften** etabliert, in deren Rahmen die jeweils relevanten Partner Inhalte des ÖREK weiter präzisieren und entsprechende Lösungsansätze erarbeiten. Damit soll eine stärkere Umsetzungs- und Wirkungsorientierung erreicht werden. Ergänzend dazu werden auch **Planungsgrundlagen** für die Raumentwicklungspolitik in Österreich erstellt (z.B. „ÖROK-Prognosen“). Ergebnisse der fachlichen Arbeit können auch als **ÖROK-Empfehlungen** durch die politische Ebene angenommen werden.

Mit dem **Raumordnungsbericht (ROB)** erfolgen in der Regel im 3-Jahresrhythmus die Analyse relevanter räumlicher Entwicklungen sowie die Berichterstattung über raumbezogene Tätigkeiten der ÖROK-Mitglieder.

In Ergänzung dazu bildet der **ÖROK-Atlas/Raumb Beobachtung** das zweite Element einer systematischen Raumb Beobachtung. Als zentrale Publikationsmedien dienen die ÖROK-Schriftenreihe sowie die ÖROK-Website.

www.oerok.gv.at | www.oerok-atlas.at

ÖROK & EUROPA

Im Kontext der europäischen Regional- und Raumentwicklungspolitik nimmt die ÖROK seit dem Beitritt Österreichs zur Europäischen Union eine wichtige **Schnittstellenfunktion** ein.

Auch für die Programmperiode 2014–2020 ist für die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds die Erstellung und in der Folge die strategische Begleitung der „**Partnerschaftsvereinbarung STRAT.AT 2020**“ in den ÖROK-Strukturen angesiedelt. Ergänzend dazu erfolgte für das österreichweite EFRE-Programm im Rahmen des Ziels „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ (IWB) die Programmierung im Rahmen der gemeinsamen Plattform der ÖROK. Für dieses Programm fungiert die ÖROK-Geschäftsstelle auch als **Verwaltungsbehörde**.



Weitere Aufgaben in Vorbereitung der jeweiligen Programmperiode betreffen etwa die Festlegung der Regionalförderungsgebiete nach dem EU-Beihilfenrecht (Art. 87 EG-V) oder die Abstimmung der nationalen Verteilung der EU-Strukturfondsmittel.

Im Kontext des Ziels „**Europäische territoriale Zusammenarbeit**“ fungiert die ÖROK-Geschäftsstelle auch für 2014–2020 als **National Contact Point** für transnationale und Netzwerkprogramme mit österreichischer Beteiligung.

Der Fokus der Aktivitäten liegt dabei auf den 3 Programmen **CENTRAL EUROPE, ALPINE SPACE** und **DANUBE TRANS-NATIONAL**; aber auch **INTERREG EUROPE, URBACT** und **ESPON** werden betreut.

Für die bilateralen grenzüberschreitenden Programme wurde bei der ÖROK eine Koordinationsplattform der österreichischen Programmpartner etabliert.

www.oerok.gv.at/esi-fonds-at
www.efre.gv.at
www.oerok.gv.at/eu-kooperationen

Impressum: Herausgeber: Geschäftsstelle der Österreichischen Raumordnungskonferenz (ÖROK) | **Für den Inhalt verantwortlich:** Mag. Johannes Roßbacher / Mag. Markus Seidl, Fleischmarkt 1, 1010 Wien, Tel: +43 (1) 535 34 44 | E-Mail: oerok@oerok.gv.at | **Grafische Gestaltung:** www.pflegergrafik.at, Wien | **Druck:** 12/2018, Druckerei: druck.at | **Fotos:** fotolia/Jörg Hackemann; Graz Tourismus; Dr. Peter Görgl, DI Markus Vogl; Land Burgenland und Österreichisches Institut für Raumplanung (ÖIR); BMLFUW/LFZ/Buchgraber; Europa Karte: Europäische Kommission